

Um den Zählerstand richtig abzulesen, brauchen Sie die Zählernummer sowie den Zählerstand. Die **Zählernummer** ist wichtig, damit Ihr Verbrauch der richtigen Verbrauchsstelle, also Ihnen, zugeordnet werden kann. Sie ist vergleichbar mit der Hausnummer. Der **Zählerstand** sagt, wie viel Strom Sie verbraucht haben. Für das Ablesen des Zählerstandes orientieren Sie sich bitte am elektronischen Zählwerk, das den aktuellen Stromzählerstand in Kilowattstunden (kWh) anzeigt.

Position **Zählernummer** bei verschiedenen elektronischen Zählern (blaue Markierung):

ISKRA MT 681



EMH eHZ



EMH ED300L/ED300S



ISKRA MT175



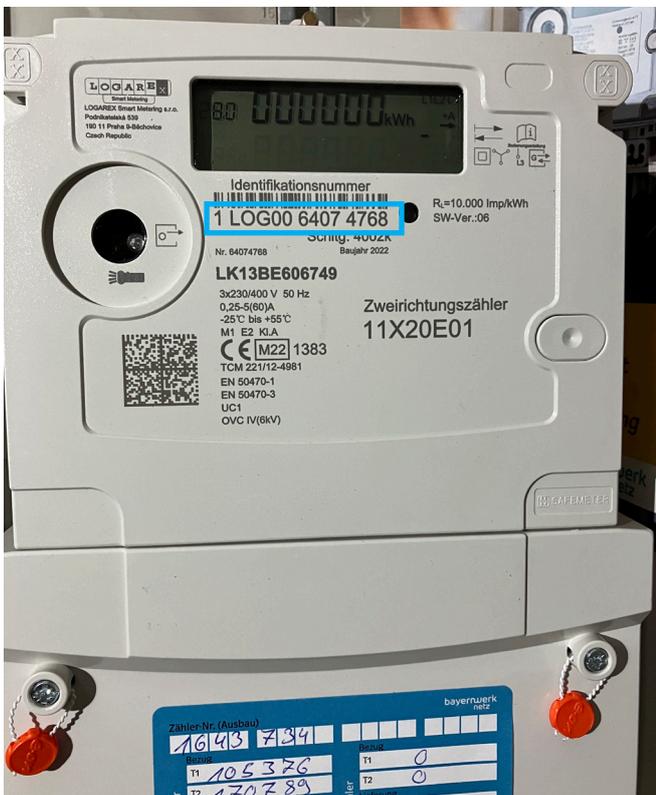
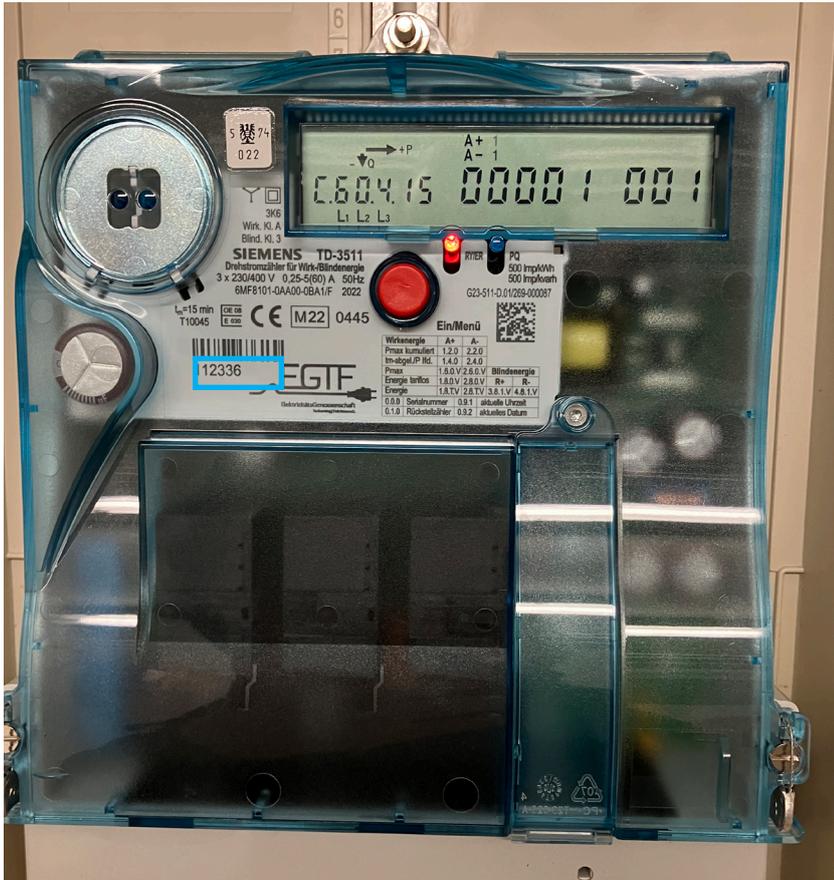
EMH eBZD

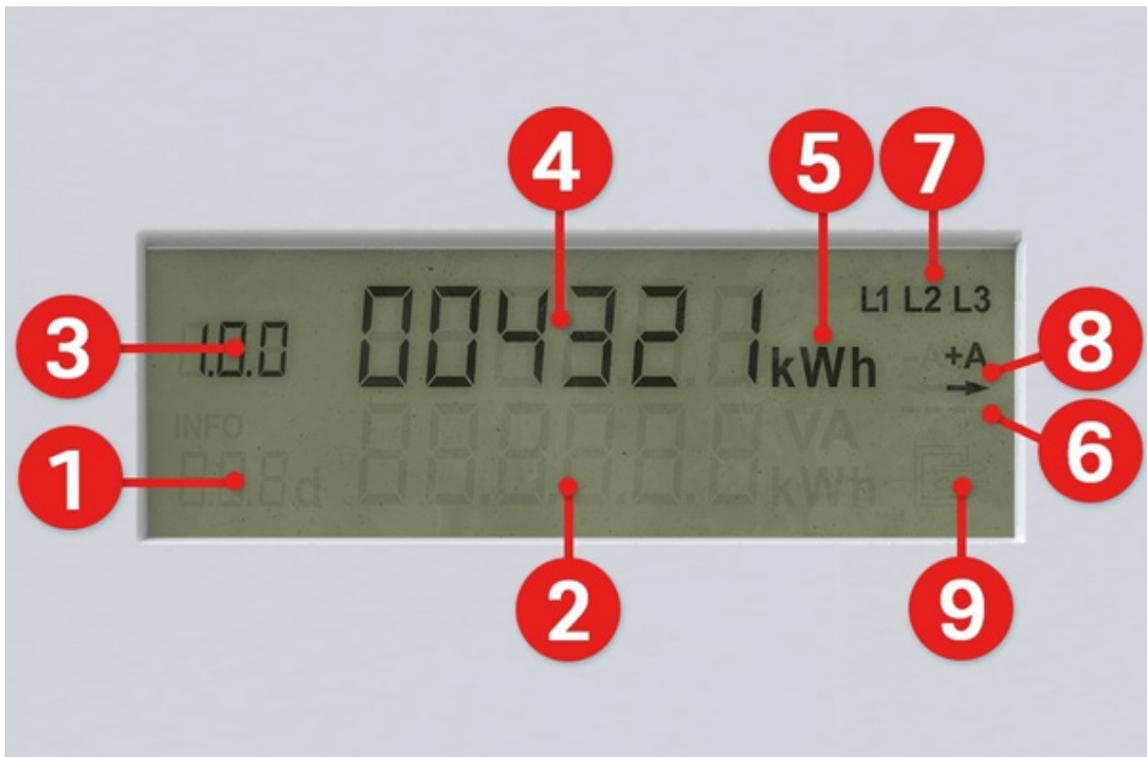


EFR



Position **Zählernummer** bei verschiedenen elektronischen Zählern (blaue Markierung):





- 1. Kennzeichen:** Sobald diese Funktion verfügbar ist, sehen Sie hier, was für ein Wert in der zweiten Displayzeile angezeigt wird: Steht hier ein P, handelt es sich um die aktuell an Ihrem Anschluss genutzte Leistung.
- 2. Info-Zeile:** Die zweite Displayzeile Ihres digitalen Stromzählers von E.ON zeigt die aktuell an Ihrem Anschluss genutzte Leistung an. Zählen Sie die Leistung aller Geräte, die Sie derzeit in Benutzung haben, zusammen, kommen Sie auf diesen Wert (z. B. Fön mit 1.400 Watt, Lampe mit 11 Watt usw.). Im derzeitigen Entwicklungszustand ist die Anzeige der zweiten Zeile jedoch noch deaktiviert.
- 3. OBIS-Kennzahl:** Diese Zahl wird für die Zuordnung des Zählerstandes benötigt und gibt an, um was für ein Zählwerk es sich bei Ihnen handelt. Ein ganz normales Eintarif-Zählwerk für den Strombezug aus dem Netz hat beispielsweise die Kennzahl 1.8.0. Wenn Sie auch ins Netz einspeisen, sehen Sie die eingespeiste Menge unter der OBIS-Kennzahl 2.8.0. Die Anzeige wechselt im Betrieb regelmäßig zwischen den jeweiligen Kennzahlen und Zählerständen. Sie bekommen 1 Ablesekarte.
- 4. Zählerstand:** Das intelligente Messsystem zählt Ihren Stromverbrauch in Kilowattstunden (kWh) wie jeder herkömmliche Drehstromzähler fortlaufend. Er wird automatisch ausgelesen und übermittelt, so dass für Sie die jährliche Ablesung entfällt.
- 5. Einheit:** Kilowattstunden (kWh)
- 6. Indikator:** Dieses Prinzip kennen viele noch vom alten Ferraris-Zähler mit Drehscheibe: Je schneller sich die Anzeige bewegt, desto mehr Strom wird aktuell verbraucht.
- 7. Phasenkontrolle:** Ist an allen drei Phasen an Ihrem Anschluss genügend Spannung angelegt, so werden diese drei Phasen L1, L2 und L3 angezeigt.
- 8. Energieflussrichtung:** +A mit Pfeil nach rechts bedeutet, dass Sie Strom aus dem Netz beziehen. Sollten Sie eine PV- oder Kleinwindanlage haben, die gerade ins Netz einspeist, wird hier -A mit Pfeil nach links angezeigt.